

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

16.3.1884



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 16. März 1884.

I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung.

Die Reise nach China.

Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen des Labiche und Delacour.
In deutscher Bearbeitung von J. E. Grünbaum. Musik von Franz Bazin.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Heinrich von Kernoisan, Marineoffizier	Herr Rosenberg.
Pompéry, Rentier	Herr Kürner.
Caroline, dessen Gattin	Fräulein Wabel.
Marie, } dessen Töchter	{ Fräulein Ruhlmann.
Bertha, }	{ Fräulein Belce.
Alidor von Rosenville	Herr Brasch.
Moriz Fréval	Herr Harlacher.
Bonneteau, Notar	Herr Reiff.
Martial, Oberbootsmann	Herr Bösch.
Baptiste, Pompérys Diener	Herr Ludwig.
Jean, Kellner im Badehause	Herr M. Bayer.
Gärtner und Gärtnermädchen. Badegäste. Kellner. Matrosen. Schiffsjungen.	

Der erste Akt spielt in Bellevue bei Paris, der zweite im Casino zu Cherbourg, der dritte auf dem Verdecke eines Schiffes.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Unpäßlich: Frau Harlacher.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge	5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang	1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang	3 " 20 "	Parterre-Logen	3 " — "	III. Rang. Sitzplätze	1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre	3 " 20 "	Logen II. Rang	2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze	— " 90 "
Logen I. Rang	4 " — "	Parterre-Sperrstiege	3 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Balkon	4 " — "	Parterre	2 " — "	IV. Rang. Seite	— " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 17. März. Fünfte Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

Die Räuber. Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen, Nastatt, Baden 10³⁰ Uhr,
nach Durlach zc. Pforzheim 10¹⁰ Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach
Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach, Bruchsal, 9¹⁵ Uhr,
nach Durlach, Bruchsal, Bretten 12 Uhr.

Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.